



Von Fall zu Fall - Sport-Neuropsychologische Supervision

Dipl.-Psych. Verena Stadter

Praxis für Sport-Neuropsychologie, Würzburg



In diesem Supervisions-Workshop soll für alle TeilnehmerInnen ein geeigneter Raum geschaffen werden, um sich in geschützter Atmosphäre auszutauschen und sport-neuropsychologische Fragestellungen zu reflektieren. Egal, ob Sie nur mal in das Arbeitsfeld „Sport-Neuropsychologie“ schnuppern wollen, bereits praktische Erfahrung haben und einen Austausch über Herausforderungen dieses Bereichs suchen, oder aber ganz konkrete Fälle mit spezifischen Fragestellungen mitbringen. In diesem Supervisionsworkshop ist jeder willkommen. Die Dozentin legt dabei Wert auf ein flexibles Eingehen auf die Wünsche der einzelnen TeilnehmerInnen, eine gute zeitliche Strukturierung und auf einen respektvollen Umgang miteinander (egal ob „blutiger Anfänger“ oder alter Hase). Vorausgesetzt wird ein verantwortungsvoller Umgang mit sensiblen Sportler-/ Patientendaten (Schweigepflicht!).

Ziel ist es, Ihre Fähigkeit zum diagnostischen und therapeutischen Handeln bei sportneuropsychologischen Fragestellungen zu verbessern sowie Gelegenheit zur Selbstreflexion zu bieten (z. B. Warum interessiere ich mich eigentlich für Sportneuropsychologie? Welche Stärken bringe ich mit? Worauf lege ich persönlich Wert bei der Arbeit mit Sportlern, aber auch dem professionellen Umfeld wie ÄrztInnen, TrainerInnen und Management? Wo möchte ich mich noch weiterentwickeln?). Fallbeispiele oder Wünsche zur inhaltlichen Ausgestaltung können gerne ab sofort mit dem Betreff „SNP-Supervision“ per Mail an Frau Stadter (verena.stadter@neuropsychologie.de) geschickt werden.

Dieser Kurs ist im Rahmen der Ausbildung zum/zur Sport-Neuropsychologen/in (GSNP) geeignet, um die geforderte Fall-Supervision einzubringen.

Zur Person:

Dipl.-Psych. Verena Stadter ist noch gar keine „richtige Supervisorin“ und vielleicht genau deswegen so gut geeignet für diesen interaktiven und kreativen Workshop. Als ambulant tätige Neuropsychologin (seit 2011) konnte sie in den vergangenen Jahren bereits vielfältige Erfahrungen im Bereich der Sportneuropsychologie sammeln – sowohl im Bereich der Diagnostik (Konsile und Gutachten) als auch im Bereich der Behandlung von LeistungssportlerInnen. Durch das Durchlaufen von diversen Aus- und Weiterbildungen in den vergangenen Jahren (Klinische Neuropsychologin GNP, laufende Ausbildung zur Psychologischen Psychotherapeutin) konnte sie über 300 Stunden „Supervisionserfahrung“ sammeln und so eine breite Anzahl an Methoden, aber auch „typischen“ Fallstricken (z.B. „Bloß keine Schwäche zeigen“) kennenlernen. Erfahrungen als „Co-Supervisorin“ (gemeinsame Leitung einer neuropsychologischen Supervisionsgruppe mit einem Supervisor GNP seit 2016) runden das Bild ab.

Termin: 31.01.2020

Uhrzeiten: 11:00 Uhr - 18:30 Uhr

Zeitungfang: 8 Stunden (à 45 min)

Ort: neuroraum Fortbildung

Semmelstr. 36/38

D-97070 Würzburg

(barrierefrei; jedoch keine E-Rollis)

Didaktik: Fallvorstellung, Austausch zwischen TeilnehmerInnen, Impulse durch Dozentin, Brainstorming, ggf. Kleingruppenarbeit, ressourcenorientierte Rollenspiele

Zielgruppe: Interessierte aller Fachgruppen

Teilnehmerzahl: max. 12 Personen

FE-Punkte: beantragt

Zugelassene Weiterbildungsstätte der PTK Bayern für Klinische Neuropsychologie

Code-Nr.: FB200131B

(bitte bei der Anmeldung angeben)

Kursgebühr: 230 Euro

(Schweizer Franken werden zum Tageskurs auf unserer Website umgerechnet)



Alle GSNP-Mitglieder, die diesen Workshop besuchen, können die Quittung zusammen mit der Kontonummer bei der GSNP einreichen und erhalten 30,00 € Rückerstattung.